



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 08/2013

Oktober 2013

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im August 2013

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2012 und 2013	5
Übernachtungen in Hessen 2012 und 2013	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

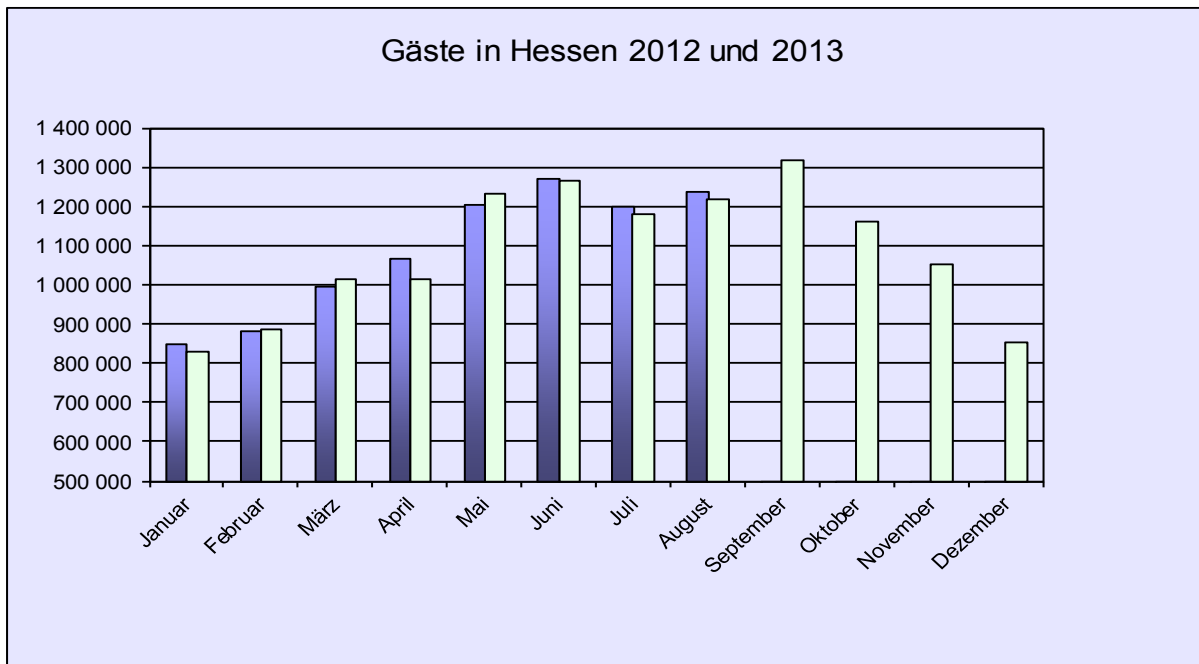
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

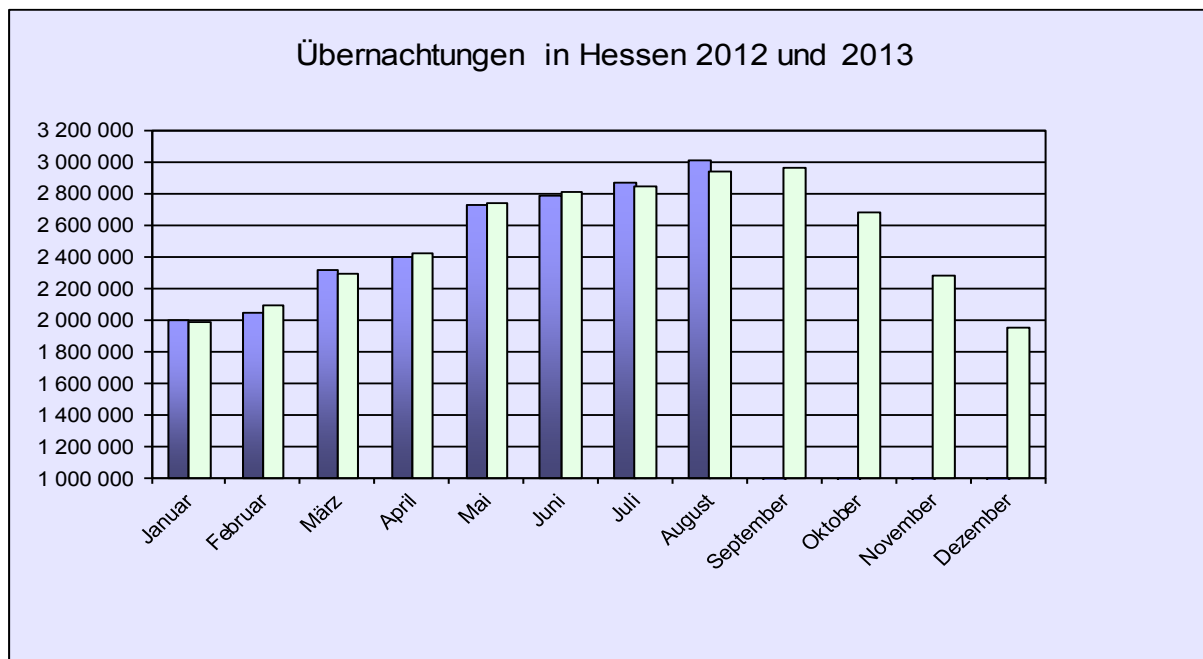
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2013 = 2012



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 630	3,0	229 232	1,3	1 995 427	0,8	468 193	0,1
Februar	884 838	– 0,1	233 867	1,2	2 049 693	– 1,9	478 718	– 0,9
März	997 990	– 1,8	240 733	1,2	2 312 016	1,1	454 891	1,2
April	1 068 781	5,4	259 556	2,1	2 401 535	– 0,9	489 123	2,0
Mai	1 207 331	– 2,2	290 425	2,1	2 729 565	– 0,4	549 238	7,8
Juni	1 273 271	0,5	314 005	1,1	2 782 947	– 0,9	576 641	– 0,5
Juli	1 202 660	1,8	338 292	– 1,3	2 875 846	1,4	627 442	– 4,3
August	1 239 697	1,6	328 838	5,0	3 006 885	2,4	662 176	6,5

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	August 2013						Januar bis August
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	42	40	– 7,0	4 434	8,4	31,0	36,3
Frankfurt am Main, St.	273	272	2,6	41 322	3,5	51,9	48,9
Offenbach am Main, St.	33	33	3,1	2 662	– 0,6	36,8	38,6
Wiesbaden, Landeshauptst.	82	81	3,8	7 818	5,4	45,4	42,6
Bergstraße	149	148	– 1,3	8 128	0,4	31,7	28,5
Darmstadt-Dieburg	101	101	2,0	4 808	0,2	34,3	33,2
Groß-Gerau	113	113	—	8 455	0,4	36,7	36,6
Hochtaunuskreis	141	139	– 0,7	8 432	3,8	42,4	42,5
Main-Kinzig-Kreis	199	198	– 3,9	10 709	– 2,0	39,8	35,7
Main-Taunus-Kreis	104	103	7,3	6 232	1,9	30,2	31,4
Odenwaldkreis	128	128	– 1,5	5 358	0,5	32,9	25,5
Offenbach	107	107	1,9	6 867	0,4	35,1	34,8
Rheingau-Taunus-Kreis	181	181	2,3	11 134	0,7	40,4	34,7
Wetteraukreis	119	118	—	6 967	– 1,4	50,0	45,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 772	1 762	0,6	133 326	1,9	42,4	40,2
Gießen	110	110	– 3,5	6 038	– 2,6	25,0	22,9
Lahn-Dill-Kreis	92	89	– 2,2	5 165	– 0,3	29,9	27,8
Limburg-Weilburg	82	81	– 4,7	6 493	0,6	33,1	30,2
Marburg-Biedenkopf	113	110	– 6,0	6 260	– 13,8	34,4	32,1
Vogelsbergkreis	114	113	– 4,2	6 900	– 1,5	29,5	22,5
Reg.-Bez. G i e ß e n	511	503	– 4,2	30 856	– 3,9	30,5	27,0
Kassel, documenta-St.	70	69	1,5	5 901	– 6,0	41,0	37,8
Fulda	272	270	– 2,9	15 081	0,5	33,8	29,8
Hersfeld-Rotenburg	108	107	– 0,9	10 360	1,8	36,8	32,0
Kassel	156	155	0,6	11 672	0,8	25,0	19,3
Schwalm-Eder-Kreis	137	137	– 3,5	8 325	– 0,1	30,0	23,7
Waldeck-Frankenberg	416	413	—	27 289	1,3	44,3	36,1
Werra-Meißner-Kreis	123	123	0,8	7 687	– 1,8	35,9	28,9
Reg.-Bez. K a s s e l	1 282	1 274	– 0,9	86 315	0,2	36,6	30,6
Land H e s s e n	3 565	3 539	– 0,6	250 497	0,5	38,9	35,4

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	21 524	– 5,8	42 484	– 0,8	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	15 947	– 7,4	29 601	– 7,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	5 577	– 1,1	12 883	17,5	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	392 281	11,8	661 364	14,5	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	211 062	10,8	357 417	15,1	1,7
	Anderer Wohnsitz	181 219	13,0	303 947	13,9	1,7
413	Offenbach am Main, St.	14 022	– 5,0	30 327	6,6	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	9 769	– 6,4	22 838	8,2	2,3
	Anderer Wohnsitz	4 253	– 1,7	7 489	2,1	1,8
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	54 593	14,6	109 941	7,0	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	39 846	11,6	79 660	5,2	2,0
	Anderer Wohnsitz	14 747	23,7	30 281	12,2	2,1
431	Bergstraße	32 541	15,2	79 930	14,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	26 289	13,7	64 154	13,9	2,4
	Anderer Wohnsitz	6 252	21,8	15 776	16,7	2,5
432	Darmstadt-Dieburg	20 102	– 2,7	51 061	0,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	18 657	– 0,8	45 221	0,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 445	– 22,0	5 840	3,0	4,0
433	Groß-Gerau	56 095	6,3	96 215	8,3	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	36 588	11,1	65 401	10,4	1,8
	Anderer Wohnsitz	19 507	– 1,5	30 814	4,1	1,6
434	Hochtaunuskreis	36 994	– 4,9	109 325	– 2,4	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	30 890	– 8,3	95 192	– 4,5	3,1
	Anderer Wohnsitz	6 104	16,8	14 133	15,2	2,3
435	Main-Kinzig-Kreis	30 431	– 3,5	130 203	0,6	4,3
	Bundesrepublik Deutschland	27 548	– 3,7	122 816	0,6	4,5
	Anderer Wohnsitz	2 883	– 1,5	7 387	0,7	2,6
436	Main-Taunus-Kreis	28 646	9,5	57 232	5,4	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	23 070	10,4	44 223	2,6	1,9
	Anderer Wohnsitz	5 576	5,9	13 009	16,5	2,3
437	Odenwaldkreis	14 320	– 5,0	54 032	– 1,0	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	13 722	– 4,4	51 273	1,0	3,7
	Anderer Wohnsitz	598	– 17,6	2 759	– 27,4	4,6
438	Offenbach	33 809	– 2,6	74 193	6,6	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	25 413	– 2,3	55 091	4,1	2,2
	Anderer Wohnsitz	8 396	– 3,6	19 102	14,8	2,3
439	Rheingau-Taunus-Kreis	54 121	– 1,3	138 879	0,6	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	37 834	– 2,9	100 782	– 2,1	2,7
	Anderer Wohnsitz	16 287	2,5	38 097	8,6	2,3
440	Wetteraukreis	23 561	– 1,2	107 067	– 1,5	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	21 231	– 4,3	101 980	– 2,5	4,8
	Anderer Wohnsitz	2 330	39,8	5 087	24,6	2,2
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	813 040	6,6	1 742 253	7,1	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	537 866	4,8	1 235 649	5,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	275 174	10,3	506 604	12,2	1,8

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2013							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
201 444	–	0,1	384 574	–	1,5	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.
149 204	–	0,2	269 666	–	2,9	1,8	Bundesrepublik Deutschland
52 240		—	114 908		2,2	2,2	Anderer Wohnsitz
2 916 425		3,9	4 871 737		4,8	1,7	Frankfurt am Main, St.
1 617 321		3,9	2 643 766		5,3	1,6	Bundesrepublik Deutschland
1 299 104		3,9	2 227 971		4,2	1,7	Anderer Wohnsitz
118 711	–	2,1	251 516		7,1	2,1	Offenbach am Main, St.
86 603	–	1,9	185 623		10,6	2,1	Bundesrepublik Deutschland
32 108	–	2,5	65 893	–	1,8	2,1	Anderer Wohnsitz
357 987		4,3	730 470		0,5	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.
269 974		2,2	544 031	–	0,6	2,0	Bundesrepublik Deutschland
88 013		11,2	186 439		4,1	2,1	Anderer Wohnsitz
207 540		1,4	484 896		3,9	2,3	Bergstraße
169 905	–	0,2	395 350		2,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland
37 635		9,2	89 546		9,5	2,4	Anderer Wohnsitz
157 193		1,3	364 279		0,1	2,3	Darmstadt-Dieburg
144 693		1,6	321 713		0,2	2,2	Bundesrepublik Deutschland
12 500	–	1,8	42 566	–	0,1	3,4	Anderer Wohnsitz
425 172		4,8	717 134		3,9	1,7	Groß-Gerau
279 188		6,7	481 695		3,3	1,7	Bundesrepublik Deutschland
145 984		1,4	235 439		5,2	1,6	Anderer Wohnsitz
299 506		0,7	851 976		0,6	2,8	Hochtaunuskreis
252 456	–	0,1	748 688		0,3	3,0	Bundesrepublik Deutschland
47 050		5,6	103 288		2,7	2,2	Anderer Wohnsitz
228 547	–	1,8	897 013	–	0,7	3,9	Main-Kinzig-Kreis
206 769	–	2,1	839 577	–	1,0	4,1	Bundesrepublik Deutschland
21 778		1,6	57 436		3,0	2,6	Anderer Wohnsitz
233 829		7,4	469 640		6,2	2,0	Main-Taunus-Kreis
185 286		8,1	350 346		4,4	1,9	Bundesrepublik Deutschland
48 543		4,8	119 294		12,2	2,5	Anderer Wohnsitz
92 834	–	3,8	291 926	–	3,0	3,1	Odenwaldkreis
89 156	–	2,6	276 938	–	1,3	3,1	Bundesrepublik Deutschland
3 678	–	25,3	14 988	–	26,6	4,1	Anderer Wohnsitz
273 434	–	2,1	572 117		0,5	2,1	Offenbach
208 818	–	3,0	432 803	–	1,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland
64 616		0,9	139 314		6,4	2,2	Anderer Wohnsitz
304 582	–	1,8	805 380	–	1,6	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis
229 731	–	0,9	647 968	–	1,7	2,8	Bundesrepublik Deutschland
74 851	–	4,5	157 412	–	1,2	2,1	Anderer Wohnsitz
164 110	–	3,0	748 283	–	2,7	4,6	Wetteraukreis
149 371	–	3,7	712 891	–	2,8	4,8	Bundesrepublik Deutschland
14 739		4,6	35 392	–	0,9	2,4	Anderer Wohnsitz
5 981 314		2,4	12 440 941		2,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
4 038 475		1,9	8 851 055		1,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland
1 942 839		3,3	3 589 886		3,9	1,8	Anderer Wohnsitz

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2013					
		Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%		Anzahl	%		Tage
531	Gießen	20 688	–	2,6	45 862	7,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	18 617	–	3,1	41 803	6,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 071		2,9	4 059	13,0	2,0
532	Lahn-Dill-Kreis	21 249	–	2,3	47 292	1,3	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	18 781	–	2,2	41 467	2,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 468	–	2,7	5 825	– 9,3	2,4
533	Limburg-Weilburg	29 216		6,9	66 020	– 3,8	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	24 775		9,2	57 107	– 1,2	2,3
	Anderer Wohnsitz	4 441	–	4,3	8 913	– 17,5	2,0
534	Marburg-Biedenkopf	25 368	–	4,3	66 777	5,9	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	23 049	–	5,9	59 620	3,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	2 319		15,5	7 157	34,5	3,1
535	Vogelsbergkreis	21 955		5,8	62 495	8,5	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	19 819		6,2	58 326	9,5	2,9
	Anderer Wohnsitz	2 136		2,6	4 169	– 3,8	2,0
	Reg.-Bez. G i e ß e n	118 476		0,8	288 446	3,5	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	105 041		0,7	258 323	4,0	2,5
	Anderer Wohnsitz	13 435		1,2	30 123	– 1,2	2,2
611	Kassel, documenta-St.	38 188	–	42,6	74 390	– 41,1	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	31 086	–	39,1	60 983	– 34,1	2,0
	Anderer Wohnsitz	7 102	–	54,0	13 407	– 60,4	1,9
631	Fulda	65 693		0,2	157 727	– 0,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	60 044		0,3	146 592	– 0,8	2,4
	Anderer Wohnsitz	5 649	–	1,7	11 135	0,8	2,0
632	Hersfeld-Rotenburg	39 188	–	6,3	118 042	– 9,6	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	33 005	–	3,8	99 369	– 7,7	3,0
	Anderer Wohnsitz	6 183	–	18,0	18 673	– 18,1	3,0
633	Kassel	37 686	–	2,5	89 919	– 3,4	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	33 459		1,9	81 500	0,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	4 227	–	27,3	8 419	– 27,6	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	24 138	–	2,6	77 131	– 1,6	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	21 008		4,1	69 356	1,3	3,3
	Anderer Wohnsitz	3 130	–	32,1	7 775	– 21,7	2,5
635	Waldeck-Frankenberg	82 154		0,5	374 448	4,2	4,6
	Bundesrepublik Deutschland	69 398	–	3,6	311 658	– 0,5	4,5
	Anderer Wohnsitz	12 756		30,8	62 790	36,5	4,9
636	Werra-Meißner-Kreis	21 134		4,2	84 529	0,8	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	19 952		6,3	81 279	2,5	4,1
	Anderer Wohnsitz	1 182	–	22,2	3 250	– 29,3	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	308 181	–	9,2	976 186	– 5,3	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	267 952	–	7,3	850 737	– 4,5	3,2
	Anderer Wohnsitz	40 229	–	20,2	125 449	– 10,3	3,1
	Land H e s s e n	1 239 697		1,6	3 006 885	2,4	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	910 859		0,5	2 344 709	1,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	328 838		5,0	662 176	6,5	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
148 087	–	0,4	292 400	4,8	2,0	Gießen
132 629	–	1,5	262 141	4,0	2,0	Bundesrepublik Deutschland
15 458		10,1	30 259	12,2	2,0	Anderer Wohnsitz
133 734		0,5	307 459	3,2	2,3	Lahn-Dill-Kreis
117 428		0,1	264 045	3,3	2,2	Bundesrepublik Deutschland
16 306		3,3	43 414	2,4	2,7	Anderer Wohnsitz
156 451		2,9	396 491	–	1,7	Limburg-Weilburg
134 417		3,8	353 165	–	1,3	Bundesrepublik Deutschland
22 034	–	2,3	43 326	–	4,6	Anderer Wohnsitz
172 836	–	1,9	416 526		0,7	Marburg-Biedenkopf
159 117	–	2,7	373 954	–	0,8	Bundesrepublik Deutschland
13 719		8,1	42 572		16,5	Anderer Wohnsitz
127 844	–	1,1	331 763	–	2,7	Vogelsbergkreis
117 182	–	0,9	313 051	–	2,2	Bundesrepublik Deutschland
10 662	–	2,7	18 712	–	10,1	Anderer Wohnsitz
738 952		—	1 744 639		0,6	Reg.-Bez. G i e ß e n
660 773	–	0,4	1 566 356		0,2	Bundesrepublik Deutschland
78 179		2,8	178 283		3,6	Anderer Wohnsitz
284 978	–	15,8	526 871	–	18,8	Kassel, documenta-St.
245 908	–	11,7	459 515	–	12,7	Bundesrepublik Deutschland
39 070	–	34,8	67 356	–	45,3	Anderer Wohnsitz
459 187		1,1	1 008 420	–	0,4	Fulda
428 718		1,6	955 483	–	0,2	Bundesrepublik Deutschland
30 469	–	5,2	52 937	–	2,7	Anderer Wohnsitz
269 172	–	0,3	781 581	–	4,2	Hersfeld-Rotenburg
235 687		0,4	695 902	–	3,5	Bundesrepublik Deutschland
33 485	–	5,3	85 679	–	9,8	Anderer Wohnsitz
209 954	–	3,8	510 500	–	3,9	Kassel
189 577	–	1,3	473 425	–	1,1	Bundesrepublik Deutschland
20 377	–	21,7	37 075	–	29,2	Anderer Wohnsitz
135 102	–	1,6	425 857	–	0,3	Schwalm-Eder-Kreis
119 700		1,2	394 956		0,7	Bundesrepublik Deutschland
15 402	–	19,0	30 901	–	11,4	Anderer Wohnsitz
527 845		0,2	2 210 946	–	1,9	Waldeck-Frankenberg
458 504	–	0,7	1 962 403	–	2,8	Bundesrepublik Deutschland
69 341		7,0	248 543		6,0	Anderer Wohnsitz
119 694	–	0,2	504 159		0,3	Werra-Meißner-Kreis
113 908		0,8	488 397		2,3	Bundesrepublik Deutschland
5 786	–	16,4	15 762	–	37,7	Anderer Wohnsitz
2 005 932	–	2,9	5 968 334	–	3,6	Reg.-Bez. K a s s e l
1 792 002	–	1,6	5 430 081	–	2,5	Bundesrepublik Deutschland
213 930	–	12,4	538 253	–	13,1	Anderer Wohnsitz
8 726 198		0,9	20 153 914		0,3	Land H e s s e n
6 491 250		0,7	15 847 492		—	Bundesrepublik Deutschland
2 234 948		1,6	4 306 422		1,4	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	4 434	21 524	– 5,8	42 484	– 0,8	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	272	41 322	392 281	11,8	661 364	14,5	1,7
413	Offenbach am Main, St.	33	2 662	14 022	– 5,0	30 327	6,6	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	81	7 818	54 593	14,6	109 941	7,0	2,0
431	Bergstraße	148	8 128	32 541	15,2	79 930	14,5	2,5
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 187	6 584	3,7	10 792	– 0,4	1,6
431 003	Biblis	3	61	214	11,5	509	7,4	2,4
431 004	Birkenau	7	227	368	– 7,8	1 421	12,2	3,9
431 005	Bürstadt	4	61	132	– 40,5	436	– 66,3	3,3
431 007	Fürth	6	657	1 078	– 12,0	7 189	– 2,6	6,7
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	15	662	2 549	1,2	7 464	– 0,7	2,9
431 011	Heppenheim	14	717	5 114	14,2	9 288	24,2	1,8
431 012	Hirschhorn	7	939	3 028	62,6	8 090	49,3	2,7
431 013	Lampertheim	7	284	1 936	34,1	3 272	2,7	1,7
431 014	Lautertal	9	214	873	18,8	1 512	28,2	1,7
431 015	Lindenfels	17	832	1 679	2,9	11 032	15,3	6,6
431 016	Lorsch	5	82	231	29,8	826	33,2	3,6
431 017	Mörlenbach	6	187	584	10,0	1 348	35,1	2,3
431 018	Neckarsteinach	4	752	2 938	101,4	5 310	177,1	1,8
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	425	3 046	15,5	5 474	8,4	1,8
431 021	Wald-Michelbach	12	567	980	– 1,0	2 938	11,7	3,0
431 022	Zwingenberg	3	172	753	– 20,7	1 935	– 4,3	2,6
432	Darmstadt-Dieburg	101	4 808	20 102	– 2,7	51 061	0,6	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	217	360	6,2	4 252	21,8	11,8
432 002	Babenhausen	7	271	1 089	– 4,3	3 025	– 18,0	2,8
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	4	102	281	– 40,7	404	– 43,4	1,4
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	450	.	1 144	.	2,5
432 007	Fischbachtal	7	279	1 108	– 10,4	3 041	– 0,6	2,7
432 008	Griesheim	9	583	1 455	– 19,8	5 581	– 4,4	3,8
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	286	1 114	0,2	2 752	– 11,0	2,5
432 011	Groß-Zimmern	4	160	910	– 44,7	2 030	– 17,2	2,2
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	875	– 16,5	2 135	– 4,2	2,4
432 014	Mühltal	4	227	2 220	29,2	2 922	24,6	1,3
432 015	Münster	5	189	363	– 12,3	2 180	36,3	6,0
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	247	– 42,0	429	– 39,0	1,7
432 017	Otzberg	4	161	307	24,8	1 215	21,1	4,0
432 018	Pfungstadt	8	248	1 020	5,6	2 148	17,6	2,1
432 019	Reinheim	3	98	349	– 27,9	763	– 36,0	2,2
432 020	Roßdorf	4	294	1 311	21,4	2 922	13,3	2,2
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	679	4 729	12,4	9 689	12,3	2,0
432 023	Weiterstadt	8	461	1 342	1,7	3 259	– 24,7	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
201 444	– 0,1	384 574	– 1,5	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
2 916 425	3,9	4 871 737	4,8	1,7	Frankfurt am Main, St.	
118 711	– 2,1	251 516	7,1	2,1	Offenbach am Main, St.	
357 987	4,3	730 470	0,5	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
207 540	1,4	484 896	3,9	2,3	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
47 591	– 7,8	82 517	– 7,0	1,7	Bensheim	
1 341	– 3,6	3 730	14,7	2,8	Biblis	
3 258	– 3,1	10 117	9,5	3,1	Birkenau	
1 289	– 3,2	4 916	– 12,6	3,8	Bürrstadt	
7 262	– 2,2	40 553	2,0	5,6	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
15 379	– 4,8	41 558	– 1,7	2,7	Grasellenbach	
37 200	5,9	64 324	8,2	1,7	Heppenheim	
9 587	25,1	23 258	27,1	2,4	Hirschhorn	
11 906	– 11,6	24 036	– 11,8	2,0	Lampertheim	
4 821	5,9	8 585	7,7	1,8	Lautertal	
10 566	0,2	65 175	4,0	6,2	Lindenfels	
1 641	10,4	5 424	6,1	3,3	Lorsch	
3 850	23,7	7 639	35,6	2,0	Mörlenbach	
12 530	67,0	20 283	105,0	1,6	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach
23 034	2,8	44 436	3,9	1,9	Viernheim	
7 051	– 19,8	19 567	– 12,2	2,8	Wald-Michelbach	
6 644	4,0	13 029	9,6	2,0	Zwingenberg	
157 193	1,3	364 279	0,1	2,3	Darmstadt-Dieburg	
3 159	0,3	35 858	.	11,4	Alsbach-Hähnlein	
10 141	12,9	25 780	– 15,7	2,5	Babenhausen	
—	—	—	—	—	Bickenbach	
3 055	– 17,2	4 778	– 19,2	1,6	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
3 361	.	7 913	.	2,4	Erzhausen	
4 028	– 3,7	11 002	– 2,1	2,7	Fischbachtal	
15 834	– 14,5	49 255	– 7,6	3,1	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
6 949	– 13,9	13 223	– 16,8	1,9	Groß-Umstadt	
7 296	– 11,0	16 343	– 2,0	2,2	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
5 994	– 3,3	14 669	0,8	2,4	Modautal	
15 306	8,6	19 789	6,4	1,3	Mühltal	
2 691	– 12,4	12 703	13,0	4,7	Münster	
2 406	– 4,1	4 085	– 5,6	1,7	Ober-Ramstadt	
1 384	4,1	4 297	3,4	3,1	Otzberg	
8 355	13,1	16 553	17,4	2,0	Pfungstadt	
3 074	– 16,3	6 931	– 14,4	2,3	Reinheim	
7 921	– 3,7	16 931	– 6,6	2,1	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim
43 895	13,1	75 233	7,6	1,7	Seeheim-Jugenheim	
7 454	5,4	19 391	4,1	2,6	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	113	8 455	56 095	6,3	96 215	8,3	1,7
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	137	635	14,0	1 488	14,1	2,3
433 004	Gernsheim	4	192	1 127	2,1	3 632	16,5	3,2
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	323	675	7,0	1 922	15,6	2,8
433 006	Groß-Gerau	8	590	1 674	– 12,8	5 878	2,6	3,5
433 007	Kelsterbach	18	1 391	13 506	9,5	18 950	1,8	1,4
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 169	18 539	0,2	27 700	3,3	1,5
433 009	Nauheim	5	220	307	11,2	1 427	72,1	4,6
433 010	Raunheim	7	1 446	12 065	26,6	18 819	30,1	1,6
433 011	Riedstadt	10	562	1 277	13,5	4 417	49,1	3,5
433 012	Rüsselsheim	20	1 157	5 449	– 8,8	10 060	– 11,6	1,8
433 014	Trebur	6	129	385	– 7,2	855	– 23,2	2,2
434	Hochtaunuskreis	139	8 432	36 994	– 4,9	109 325	– 2,4	3,0
434 001	Bad Homburg	31	2 621	12 043	– 9,9	44 798	– 2,4	3,7
434 002	Friedrichsdorf	11	608	3 745	3,1	7 297	– 0,9	1,9
434 003	Glashütten	4	215	766	– 29,3	1 488	– 10,5	1,9
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 259	6 205	21,3	20 356	13,9	3,3
434 006	Kronberg	9	328	1 886	– 21,3	3 688	– 24,0	2,0
434 007	Neu-Anspach	4	146	792	31,3	1 640	33,4	2,1
434 008	Oberursel	18	1 247	5 306	– 16,2	13 279	– 20,7	2,5
434 009	Schmitten	20	930	2 829	– 10,8	8 808	2,8	3,1
434 010	Steinbach	7	228	832	– 4,6	1 995	4,3	2,4
434 011	Usingen	6	103	551	– 8,0	1 119	16,1	2,0
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	472	981	19,1	2 438	—	2,5
435	Main-Kinzig-Kreis	198	10 709	30 431	– 3,5	130 203	0,6	4,3
435 001	Bad Orb	30	2 484	4 674	– 22,5	39 618	– 3,5	8,5
435 002	Bad Soden-Salmünster	33	2 113	3 906	– 2,5	35 590	3,8	9,1
435 003	Biebergemünd	6	271	330	– 31,0	1 278	– 31,7	3,9
435 004	Birstein	4	94	285	71,7	1 073	19,4	3,8
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	444	1 391	4,3	6 294	– 0,2	4,5
435 007	Erlensee	5	161	367	18,0	1 891	82,9	5,2
435 008	Flörsbachtal	3	285	577	177,4	2 422	114,7	4,2
435 009	Freigericht	5	121	456	6,5	1 478	– 3,8	3,2
435 010	Gelnhausen	9	358	1 573	– 3,4	3 135	– 12,8	2,0
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	271	1 255	20,8	2 963	17,8	2,4
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 057	4 989	– 9,9	11 449	– 4,8	2,3
435 015	Hasselroth	3	121	382	– 2,1	1 147	– 9,2	3,0
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	174	727	6,0	1 161	4,5	1,6
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	9	636	2 643	– 1,7	5 078	14,5	1,9
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	163	548	– 4,9	1 002	– 17,3	1,8
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	396	– 15,7	754	– 10,5	1,9
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
425 172	4,8	717 134	3,9	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
5 327	12,0	12 108	9,1	2,3	Büttelborn
9 167	– 4,5	22 727	– 0,1	2,5	Gernsheim
4 843	– 3,3	13 733	– 10,5	2,8	Ginsheim-Gustavsburg
13 747	3,5	33 684	11,4	2,5	Groß-Gerau
101 928	12,5	151 474	12,2	1,5	Kelsterbach
146 478	3,3	209 477	1,4	1,4	Mörfelden-Walldorf
2 107	14,7	8 251	46,4	3,9	Nauheim
84 700	8,0	141 244	7,2	1,7	Raunheim
9 132	– 6,8	26 782	0,4	2,9	Riedstadt
41 989	– 5,9	83 409	– 7,5	2,0	Rüsselsheim
3 037	– 2,8	6 840	– 2,2	2,3	Trebur
299 506	0,7	851 976	0,6	2,8	Hochtaunuskreis
95 759	– 3,2	350 241	– 1,0	3,7	Bad Homburg
28 659	1,6	57 312	4,1	2,0	Friedrichsdorf
9 590	– 4,1	15 940	– 8,1	1,7	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
46 003	14,2	149 016	6,8	3,2	Königstein
14 014	– 27,3	26 510	– 29,5	1,9	Kronberg
5 895	10,0	10 802	17,5	1,8	Neu-Anspach
47 415	– 4,0	114 763	– 1,9	2,4	Oberursel
26 016	17,9	69 281	13,7	2,7	Schmitten
9 315	14,7	20 739	7,2	2,2	Steinbach
3 618	– 0,2	6 842	9,2	1,9	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
5 781	– 6,5	12 766	– 15,1	2,2	Weilrod
228 547	– 1,8	897 013	– 0,7	3,9	Main-Kinzig-Kreis
37 058	– 7,3	270 609	– 1,5	7,3	Bad Orb
29 939	– 1,3	259 049	– 0,9	8,7	Bad Soden-Salmünster
2 913	– 7,3	7 803	– 11,5	2,7	Biebergemünd
1 690	7,0	6 574	– 1,8	3,9	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
7 224	5,1	22 426	2,2	3,1	Bruchköbel
3 242	12,5	14 532	73,6	4,5	Erlensee
2 292	68,5	7 086	.	3,1	Flörsbachtal
3 287	– 12,5	10 103	– 3,4	3,1	Freigericht
12 304	– 7,5	26 898	– 4,9	2,2	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
8 660	10,1	19 885	– 1,6	2,3	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
44 038	– 4,0	91 990	– 6,0	2,1	Hanau
2 752	– 5,7	9 666	10,7	3,5	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
18 666	0,3	33 920	– 3,4	1,8	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
4 914	– 11,3	9 330	– 8,3	1,9	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
2 709	– 10,0	4 957	– 7,7	1,8	Rodenbach
.	.	.	.	.	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013							durchschnittliche Aufenthalts- dauer Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
435 025	Schlüchtern	12	646	1 280	21,2	3 363	— 6,1	2,6	
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	10	326	851	8,5	1 500	— 14,9	1,8	
435 028	Steinau	8	188	661	31,9	1 479	58,2	2,2	
435 029	Wächtersbach	3	95	662	20,8	1 194	4,6	1,8	
436	Main-Taunus-Kreis	103	6 232	28 646	9,5	57 232	5,4	2,0	
436 001	Bad Soden	19	1 074	5 205	— 1,0	11 502	— 3,1	2,2	
436 002	Eppstein	10	966	2 285	18,3	5 235	— 11,1	2,3	
436 003	Eschborn	10	1 171	6 627	36,4	11 833	24,3	1,8	
436 004	Flörsheim	6	204	667	6,5	2 331	26,9	3,5	
436 005	Hattersheim	5	171	935	3,0	1 895	— 1,8	2,0	
436 006	Hochheim	11	342	1 557	— 4,5	3 166	3,5	2,0	
436 007	Hofheim	19	909	4 670	17,7	8 186	6,4	1,8	
436 008	Kelkheim	12	427	1 885	12,0	3 890	27,3	2,1	
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	83	215	25,0	649	100,9	3,0	
436 011	Schwalbach	3	427	1 608	— 5,3	3 197	— 10,6	2,0	
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	128	5 358	14 320	— 5,0	54 032	— 1,0	3,8	
437 001	Bad König	15	375	1 121	— 4,3	4 439	16,6	4,0	
437 002	Beerfelden	10	229	711	4,9	2 678	16,1	3,8	
437 003	Brensbach	3	169	478	— 29,5	2 687	8,9	5,6	
437 004	Breuberg	9	1 028	1 856	— 7,4	11 859	— 10,4	6,4	
437 005	Brombachtal	7	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	558	1 587	— 20,6	5 193	— 10,4	3,3	
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	144	424	7,6	839	3,7	2,0	
437 008	Hesseneck	3	145	305	— 6,7	1 387	— 47,1	4,5	
437 009	Höchst	11	413	1 358	— 12,7	4 226	— 8,1	3,1	
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	619	2 182	9,2	6 381	20,0	2,9	
437 012	Mossautal	13	696	1 659	— 17,9	5 430	— 5,6	3,3	
437 013	Reichelsheim	15	512	1 201	— 7,3	4 393	— 7,0	3,7	
437 014	Rothenberg	7	185	619	25,1	2 265	22,0	3,7	
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	107	6 867	33 809	— 2,6	74 193	6,6	2,2	
438 001	Dietzenbach	6	319	1 340	— 6,7	2 580	0,3	1,9	
438 002	Dreieich	15	848	3 621	—	7 731	3,8	2,1	
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	86	270	22,2	1 171	45,3	4,3	
438 005	Heusenstamm	4	249	714	3,9	1 294	— 13,2	1,8	
438 006	Langen	8	850	4 727	14,2	11 478	28,9	2,4	
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	6	282	803	5,2	4 238	22,7	5,3	
438 009	Neu-Isenburg	17	1 940	11 003	— 17,7	23 320	— 4,7	2,1	
438 010	Obertshausen	6	222	1 237	— 9,5	2 549	— 4,5	2,1	
438 011	Rodgau	15	589	2 804	7,9	5 612	22,3	2,0	
438 012	Rödermark	10	585	3 142	26,1	5 548	17,8	1,8	
438 013	Seligenstadt	11	443	2 900	— 0,7	5 498	— 5,4	1,9	

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
9 272	4,4	23 103	0,7	2,5	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
5 291	5,4	10 374	6,1	2,0	Sinntal
3 300	15,5	7 620	44,0	2,3	Steinau
4 716	2,0	8 012	– 9,5	1,7	Wächtersbach
233 829	7,4	469 640	6,2	2,0	Main-Taunus-Kreis
41 447	9,3	92 964	3,8	2,2	Bad Soden
12 045	4,0	28 636	– 4,2	2,4	Eppstein
55 577	20,2	103 860	14,9	1,9	Eschborn
5 280	3,0	15 083	15,0	2,9	Flörsheim
7 356	– 5,9	14 813	– 4,2	2,0	Hattersheim
12 078	– 1,0	25 309	9,4	2,1	Hochheim
35 622	5,1	66 414	8,4	1,9	Hofheim
14 319	6,0	28 621	1,4	2,0	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
2 232	55,2	6 590	115,3	3,0	Liederbach
18 967	2,2	37 331	1,5	2,0	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
92 834	– 3,8	291 926	– 3,0	3,1	Odenwaldkreis
8 395	– 8,5	25 974	– 3,5	3,1	Bad König
4 142	8,0	14 626	10,5	3,5	Beerfelden
3 755	– 19,7	13 286	– 1,2	3,5	Brensbach
11 030	– 6,1	68 992	– 4,0	6,3	Breuberg
.	.	.	.	.	Brombachtal
10 111	– 15,0	26 842	– 13,3	2,7	Erbach
1 828	11,3	4 060	– 5,1	2,2	Fränkisch-Crumbach
1 442	1,2	5 064	– 14,5	3,5	Hesseneck
11 580	– 8,5	28 623	– 10,3	2,5	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
13 728	– 4,0	30 577	– 3,8	2,2	Michelstadt
10 813	– 0,1	26 203	– 2,2	2,4	Mossautal
8 389	– 5,6	25 788	– 7,1	3,1	Reichelsheim
3 630	26,2	12 587	27,0	3,5	Rothenberg
.	.	.	.	.	Sensbachtal
273 434	– 2,1	572 117	0,5	2,1	Kreis Offenbach
12 359	– 9,2	25 305	– 7,4	2,0	Dietzenbach
30 451	9,5	62 614	10,3	2,1	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
1 564	– 7,0	7 314	21,9	4,7	Hainburg
7 956	10,3	12 984	– 6,2	1,6	Heusenstamm
38 704	5,9	91 909	11,9	2,4	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
6 626	17,0	31 067	26,8	4,7	Mühlheim
92 290	– 11,8	181 838	– 7,9	2,0	Neu-Isenburg
10 323	– 2,6	19 892	– 8,3	1,9	Obertshausen
20 873	2,0	39 359	5,0	1,9	Rodgau
23 973	7,7	42 509	– 2,8	1,8	Rödermark
20 221	– 1,5	39 601	– 5,5	2,0	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	181	11 134	54 121	– 1,3	138 879	0,6	2,6
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 043	1 664	– 28,9	26 280	– 9,3	15,8
439 003	Eltville	27	1 084	6 858	– 2,1	11 864	7,1	1,7
439 004	Geisenheim	7	732	3 354	– 7,9	7 072	– 2,4	2,1
439 005	Heidenrod	5	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	778	32,5	1 346	3,9	1,7
439 008	Idstein	15	632	1 818	8,5	2 900	3,3	1,6
439 009	Kiedrich	4	99	675	– 21,1	1 089	– 23,6	1,6
439 010	Lorch	14	479	2 209	77,9	4 132	35,7	1,9
439 011	Niedernhausen	9	672	2 576	– 30,4	8 678	5,6	3,4
439 012	Oestrich-Winkel	14	532	3 462	18,3	6 272	18,8	1,8
439 013	Rüdesheim	44	3 995	26 421	– 0,6	56 933	0,2	2,2
439 014	Schlangenbad	12	566	1 971	– 12,1	8 104	– 1,0	4,1
439 015	Taunusstein	4	133	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	6	187	1 066	1,4	1 605	– 14,7	1,5
440	Wetteraukreis	118	6 967	23 561	– 1,2	107 067	– 1,5	4,5
440 001	Altenstadt	3	104	468	1,5	1 146	3,9	2,4
440 002	Bad Nauheim	27	2 734	8 053	– 2,3	61 558	– 0,9	7,6
440 003	Bad Vilbel	10	517	2 572	—	4 983	– 6,1	1,9
440 004	Büdingen	7	279	903	– 23,3	1 939	– 28,5	2,1
440 005	Butzbach	7	467	2 124	– 19,1	3 768	– 37,3	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	12	284	1 124	1,4	2 415	– 2,8	2,1
440 009	Gedern	7	1 106	3 689	14,2	12 619	15,0	3,4
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	226	809	– 4,9	1 906	– 8,5	2,4
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	14	656	1 718	7,4	11 417	1,7	6,6
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	341	0,6	808	28,1	2,4
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 762	133 326	813 040	6,6	1 742 253	7,1	2,1
531	Kreis Gießen	110	6 038	20 688	– 2,6	45 862	7,1	2,2
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	107	528	17,1	1 019	– 10,5	1,9
531 003	Buseck	5	129	333	– 14,8	633	– 5,5	1,9
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 153	6 134	7,0	11 347	12,6	1,8
531 006	Grünberg	11	874	3 195	– 11,7	7 636	5,3	2,4
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	80	149	– 42,0	308	– 37,0	2,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
304 582	—	1,8	805 380	—	1,6	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis
.		Aarbergen
12 560	—	26,8	204 561	—	9,0	16,3	Bad Schwalbach
42 992		1,0	75 674		1,3	1,8	Eltville
19 668	—	8,3	38 612	—	7,9	2,0	Geisenheim
.		Heidenrod
5 314		2,2	9 683		5,6	1,8	Hohenstein
12 404		1,7	20 503	—	0,3	1,7	Idstein
3 797	—	11,6	6 331	—	14,2	1,7	Kiedrich
9 577		49,9	19 065		40,2	2,0	Lorch
26 634	—	14,4	66 515		3,7	2,5	Niedernhausen
18 468		6,3	34 160		10,4	1,8	Oestrich-Winkel
124 256		1,3	244 089	—	2,0	2,0	Rüdesheim
14 670	—	12,2	59 632	—	0,1	4,1	Schlangenbad
4 860		.	8 547		11,8	1,8	Taunusstein
6 481		4,7	10 786		1,3	1,7	Walluf
164 110	—	3,0	748 283	—	2,7	4,6	Wetteraukreis
3 119	—	4,3	7 644	—	2,3	2,5	Altenstadt
61 210	—	1,4	468 089	—	0,7	7,6	Bad Nauheim
18 742		2,1	40 064		3,7	2,1	Bad Vilbel
7 663	—	6,3	15 519	—	9,1	2,0	Büdingen
17 906	—	9,6	31 490	—	21,4	1,8	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
8 308	—	1,5	17 974	—	12,0	2,2	Friedberg
14 039		0,5	41 528	—	0,2	3,0	Gedern
.		Glauburg
.		Hirzenhain
5 957	—	9,7	12 665	—	16,8	2,1	Karben
.		Kefenrod
.		Münzenberg
11 597	—	7,3	78 028	—	3,2	6,7	Nidda
.		Niddatal
.		Ober-Mörlen
.		Ortenberg
.		Rockenberg
3 035		9,4	6 579		21,8	2,2	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
5 981 314		2,4	12 440 941		2,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
148 087	—	0,4	292 400		4,8	2,0	Kreis Gießen
.		Allendorf
3 151		31,8	6 567		10,2	2,1	Biebertal
2 483	—	10,8	4 985	—	2,6	2,0	Buseck
.		Fernwald
46 542		5,1	84 893		7,4	1,8	Gießen
23 009	—	6,5	41 639	—	4,8	1,8	Grünberg
.		Heuchelheim
1 457	—	21,8	3 657	—	2,1	2,5	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
531 009	Langgöns	6	971	819	– 8,6	3 060	27,3	3,7
531 010	Laubach	17	779	2 456	5,6	6 636	3,2	2,7
531 011	Lich	7	222	1 004	– 29,2	1 894	– 11,2	1,9
531 012	Linden	5	198	1 588	– 17,4	3 252	9,5	2,0
531 013	Lollar	6	206	799	6,3	1 409	4,7	1,8
531 014	Pohlheim	5	86	347	– 13,0	781	7,0	2,3
531 016	Reiskirchen	5	199	314	14,6	1 664	81,1	5,3
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	769	1 987	9,9	4 260	6,3	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	89	5 165	21 249	– 2,3	47 292	1,3	2,2
532 001	Aßlar	3	67	287	15,3	570	22,8	2,0
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	496	1 816	20,2	6 086	13,9	3,4
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	450	1 081	– 5,4	2 162	9,2	2,0
532 007	Driedorf	3	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	49	106	– 15,2	341	– 26,7	3,2
532 010	Greifenstein	5	526	1 940	27,5	4 839	40,8	2,5
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	11	362	1 570	– 4,6	3 173	– 9,6	2,0
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	4	420	768	– 5,4	1 101	7,1	1,4
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	24	1 438	9 437	– 4,0	19 266	– 1,2	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	81	6 493	29 216	6,9	66 020	– 3,8	2,3
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	747	1 921	– 4,0	16 446	– 12,0	8,6
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	788	– 6,1	1 786	10,5	2,3
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 909	10 662	– 2,9	18 475	– 16,7	1,7
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	352	944	48,2	2 889	30,7	3,1
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	503	3 756	29,7	6 063	55,3	1,6
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	5	82	209	– 22,9	468	10,1	2,2
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 499	7 254	17,3	13 029	3,5	1,8
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	4	364	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
5 259	0,6	14 288	5,1	2,7	Langgöns	
15 552	—	40 456	9,9	2,6	Laubach	
9 362	—	15 621	3,8	1,7	Lich	
13 460	—	22 171	3,5	1,6	Linden	
5 651	—	10 659	6,8	1,9	Lollar	
2 557	—	5 406	—	10,1	Pohlheim	
2 434	83,0	8 540	43,3	3,5	Reiskirchen	
.	.	.	.	.	Staufenberg
9 826	1,9	18 947	5,3	1,9	Wettenberg	
133 734	0,5	307 459	3,2	2,3	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
10 876	—	40 488	—	1,9	3,7	Braunfels
.	.	.	.	.	Breitscheid
7 180	4,9	14 405	13,9	2,0	Dillenburg	
.	.	.	.	.	Driedorf
.	.	.	.	.	Ehringshausen
885	—	2 575	—	18,2	2,9	Eschenburg
8 357	4,0	20 080	13,5	2,4	Greifenstein	
.	.	.	.	.	Haiger
13 251	—	26 632	—	2,7	2,0	Herborn
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
3 587	—	5 335	—	11,4	1,5	Leun
.	.	.	.	.	Mittenaar
.	.	.	.	.	Schöffengrund
.	.	.	.	.	Siegbach
.	.	.	.	.	Solms
60 369	0,6	128 584	2,4	2,1	Wetzlar	
156 451	2,9	396 491	—	1,7	2,5	Kreis Limburg-Weilburg
.	.	.	.	.	Beselich
13 179	—	136 772	—	3,7	10,4	Bad Camberg
.	.	.	.	.	Dornburg
.	.	.	.	.	Elbtal
.	.	.	.	.	Elz
7 350	19,3	13 760	17,3	1,9	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden
62 446	2,4	107 796	—	1,2	1,7	Limburg
.	.	.	.	.	Löhnberg
4 561	—	11 382	—	0,3	2,5	Mengerskirchen
.	.	.	.	.	Merenberg
13 316	16,0	19 691	6,8	1,5	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters
937	—	1 851	—	5,1	2,0	Villmar
.	.	.	.	.	Waldbrunn
35 193	6,3	64 979	—	1,6	1,8	Weilburg
.	.	.	.	.	Weilmünster
5 344	15,9	8 848	9,3	1,7	Weinbach	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	110	6 260	25 368	– 4,3	66 777	5,9	2,6
534 001	Amöneburg	4	75	238	– 21,7	332	– 35,4	1,4
534 003	Bad Endbach	10	446	884	15,9	5 659	1,8	6,4
534 004	Biedenkopf	5	326	1 211	.	2 605	– 34,1	2,2
534 005	Breidenbach	3	45	94	– 37,7	262	– 29,6	2,8
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	1 151	– 2,7	1 499	– 18,0	1,3
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	345	941	– 39,0	3 649	– 6,7	3,9
534 011	Kirchhain	7	141	569	3,6	1 412	7,3	2,5
534 012	Lahnatal	7	837	1 129	12,8	3 596	37,1	3,2
534 013	Lohra	2	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	28	2 105	15 625	– 2,4	35 711	9,2	2,3
534 015	Münchhausen	4	106	404	4,1	2 166	54,4	5,4
534 017	Rauschenberg	3	51	283	.	518	.	1,8
534 018	Stadtallendorf	10	298	971	0,2	2 816	– 0,8	2,9
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	238	873	.	1 940	.	2,2
534 021	Wetter	3	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	113	6 900	21 955	5,8	62 495	8,5	2,8
535 001	Alsfeld	13	722	5 232	17,4	8 617	8,4	1,6
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	3	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	6	608	2 128	62,7	9 356	175,8	4,4
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	390	757	– 8,5	6 667	– 10,8	8,8
535 008	Herbstein	8	632	1 809	7,0	5 424	– 22,6	3,0
535 009	Homburg	7	1 012	888	– 20,0	3 031	– 23,8	3,4
535 010	Kirrtorf	4	372	280	.	562	7,0	2,0
535 011	Lauterbach	13	548	2 409	– 6,8	6 069	1,6	2,5
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	270	769	– 13,9	2 505	– 8,3	3,3
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	11	487	1 582	4,8	4 461	– 1,0	2,8
535 016	Schotten	16	777	3 198	– 5,3	8 906	6,2	2,8
535 017	Schwalmtal	3	35	66	26,9	233	59,6	3,5
535 018	Ulrichstein	6	408	605	– 15,5	1 450	– 16,5	2,4
535 019	Wartenberg	3	279	395	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		503	30 856	118 476	0,8	288 446	3,5	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
172 836	—	1,9	416 526	0,7	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf
1 848	—	8,2	2 993	—	12,2	Amöneburg
6 134	—	10,2	39 539	—	1,7	Bad Endbach
9 216	—	6,0	20 653	—	7,2	Biedenkopf
928	—	5,9	2 482	—	4,9	Breidenbach
.	Cölbe
.	Dautphetal
6 936	—	2,9	10 555	—	4,0	Ebsdorfergrund
.	Fronhausen
8 697	—	18,3	24 403	—	1,5	Gladenbach
4 195		9,5	10 769		8,8	Kirchhain
5 668		8,0	15 289		18,1	Lahntal
.	Lohra
107 325		1,8	233 237		4,5	Marburg
1 938		3,1	7 679		3,8	Münchhausen
1 415		.	2 358		.	Rauschenberg
7 090	—	2,4	17 805	—	11,6	Stadtallendorf
.	Steffenberg
5 061	—	12,1	9 977		2,0	Weimar
.	Wetter
127 844	—	1,1	331 763	—	2,7	Vogelsbergkreis
30 043		11,4	45 706		6,4	Alsfeld
.	Antrifttal
.	Feldatal
6 744		16,5	25 388		54,0	Freiensteinau
.	Grebenau
6 069		0,8	53 295	—	4,9	Grebenhain
11 857		5,4	36 465	—	1,7	Herbstein
6 654	—	4,5	16 333	—	9,8	Homburg
1 064	—	13,7	2 213	—	15,2	Kirtorf
15 761	—	3,6	36 123	—	6,1	Lauterbach
.	Lautertal
7 094	—	9,2	17 703	—	18,8	Mücke
.	Romrod
10 180		7,4	23 767	—	0,2	Schlitz
18 515	—	13,8	46 431	—	8,5	Schotten
352	—	16,8	893		1,9	Schwalmtal
2 593	—	29,5	6 263	—	35,7	Ulrichstein
1 516	—	5,4	6 844		.	Wartenberg
738 952	—		1 744 639	0,6	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	69	5 901	38 188	– 42,6	74 390	– 41,1	1,9
631	Kreis Fulda	270	15 081	65 693	0,2	157 727	– 0,7	2,4
631 001	Bad Salzschlirf	24	1 332	2 753	– 5,7	20 665	– 11,4	7,5
631 002	Burghaun	3	64	120	– 8,4	642		5,4
631 003	Dipperz	4	296	1 594	13,5	5 280	3,6	3,3
631 004	Ebersburg	7	173	263	– 7,1	1 454	– 9,0	5,5
631 005	Ehrenberg	12	682	1 848	25,4	6 064	17,5	3,3
631 006	Eichenzell	5	196	1 436	34,8	1 927	17,6	1,3
631 007	Eiterfeld	4	229	876	19,5	3 699	23,5	4,2
631 008	Flieden	4	68	91	– 1,1	465	– 4,1	5,1
631 009	Fulda	42	3 278	27 276	– 3,3	44 638	– 0,2	1,6
631 010	Gersfeld	36	1 841	5 374	3,0	19 208	– 2,1	3,6
631 011	Großenlöder	7	355	2 490	18,3	4 389	16,2	1,8
631 012	Hilders	24	1 120	2 796	14,4	8 344	22,1	3,0
631 013	Hofbieber	16	656	2 202	– 17,3	5 634	– 13,6	2,6
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	1 261	3 915	2,7	7 089	7,5	1,8
631 016	Kalbach	6	556	1 485	24,9	3 289	26,5	2,2
631 017	Künzell	9	475	3 354	– 8,9	6 477	– 11,0	1,9
631 018	Neuhof	7	221	1 296	18,0	2 525	– 2,1	1,9
631 019	Nüsttal	3	45	49	– 18,3	143	– 28,5	2,9
631 020	Petersberg	6	249	1 255	– 0,6	2 175	– 3,8	1,7
631 021	Poppenhausen	23	935	3 117	– 12,7	8 377	– 7,8	2,7
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	9	659	1 198	– 18,0	3 164	– 19,3	2,6
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	107	10 360	39 188	– 6,3	118 042	– 9,6	3,0
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	26	1 732	10 348	– 2,1	31 236	– 4,0	3,0
632 003	Bebra	3	231	1 322	– 0,2	2 446	– 7,0	1,9
632 004	Breitenbach	3	303	912	20,5	1 176	– 1,7	1,3
632 005	Cornberg	—	—	—	—	—	—	—
632 006	Friedewald	3	250	1 516	25,5	3 099	38,8	2,0
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	651	– 5,9	1 968	– 16,4	3,0
632 009	Heringen	5	142	324	8,0	671	73,4	2,1
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	9	2 369	7 485	– 23,8	20 482	– 25,6	2,7
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	273	655	57,5	5 608	.	8,6
632 014	Neuenstein	5	170	1 977	– 0,7	2 580	0,1	1,3
632 015	Niederaula	4	70	307	– 12,3	800	– 7,2	2,6
632 016	Philippsthal	5	120	633	64,8	919	– 13,7	1,5
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	15	2 934	9 014	– 11,5	32 475	– 12,6	3,6
632 019	Schenklengsfeld	4	110	415	49,3	1 086	31,8	2,6
632 020	Wildeck	5	193	994	34,9	4 049	0,1	4,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
284 978	–	15,8	526 871	–	18,8	1,8	Kassel, documenta-St.
459 187		1,1	1 008 420	–	0,4	2,2	Kreis Fulda
20 604	–	4,8	136 918	–	4,8	6,6	Bad Salzschlirf
925	–	13,3	3 273		5,4	3,5	Burghaun
9 784		2,8	25 651	–	1,6	2,6	Dipperz
2 095	–	6,0	7 784	–	20,4	3,7	Ebersburg
7 889		11,4	23 221		4,2	2,9	Ehrenberg
10 123		48,4	13 197		31,8	1,3	Eichenzell
5 830		1,4	17 430		2,7	3,0	Eiterfeld
727	–	14,4	3 038	–	20,7	4,2	Flieden
204 778		0,1	331 477		2,8	1,6	Fulda
33 442	–	0,2	107 632	–	4,6	3,2	Gersfeld
17 031		0,8	30 393		2,6	1,8	Großenlöder
19 450	–	8,7	52 552	–	4,3	2,7	Hilders
14 016	–	7,7	32 222	–	3,6	2,3	Hofbieber
.		Hosenfeld
25 815		3,7	47 194		7,0	1,8	Hünfeld
8 935		23,2	17 300		0,9	1,9	Kalbach
28 494		0,3	52 184	–	1,2	1,8	Künzell
8 574		1,7	16 323	–	1,9	1,9	Neuhof
339		28,9	988		0,9	2,9	Nüsttal
10 236		15,3	16 956		8,0	1,7	Petersberg
18 903	–	2,1	45 556	–	6,2	2,4	Poppenhausen
.		Rasdorf
6 285	–	2,3	16 632	–	6,1	2,6	Tann
269 172	–	0,3	781 581	–	4,2	2,9	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.		Alheim
66 596	–	1,4	218 641	–	4,3	3,3	Bad Hersfeld
9 069		0,5	15 109	–	9,6	1,7	Bebra
5 558		10,6	6 821		6,5	1,2	Breitenbach
—		—	—		—	—	Cornberg
.		Friedewald
.		Hauneck
3 967	–	7,1	10 581	–	12,7	2,7	Haunetal
1 436	–	2,2	3 238		66,4	2,3	Heringen
.		Hohenroda
49 989	–	2,0	104 004	–	20,0	2,1	Kirchheim
.		Ludwigsau
3 590		23,4	28 050		.	7,8	Nentershausen
12 396		5,1	16 112		1,4	1,3	Neuenstein
1 671	–	9,3	3 821	–	16,3	2,3	Niederaula
3 259		19,6	6 254	–	6,6	1,9	Philippsthal
.		Ronshausen
69 997	–	4,2	254 172	–	4,8	3,6	Rotenburg
2 568		38,4	5 919		46,0	2,3	Schenklengsfeld
4 558		5,6	26 919	–	3,3	5,9	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	155	11 672	37 686	– 2,5	89 919	– 3,4	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	19	1 618	5 615	6,1	19 145	0,2	3,4
633 003	Baunatal	9	736	4 495	– 0,9	7 462	– 17,3	1,7
633 004	Breuna	4	90	328	27,1	886	– 2,5	2,7
633 005	Calden	3	48	184	– 55,6	333	.	1,8
633 006	Bad Emstal	5	413	1 013	– 27,0	2 615	– 21,6	2,6
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	451	1 072	– 20,0	2 156	– 23,9	2,0
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 528	3 378	7,6	9 064	13,2	2,7
633 014	Immenhausen	5	1 115	1 425	44,1	3 932	– 3,2	2,8
633 015	Kaufungen	7	185	714	– 13,8	1 784	2,5	2,5
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	379	4 396	– 29,9	6 147	– 29,2	1,4
633 018	Naumburg	8	795	1 266	– 1,6	4 771	– 10,0	3,8
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	589	– 35,5	1 296	– 27,7	2,2
633 021	Oberweser	11	1 053	2 524	27,4	6 746	– 2,9	2,7
633 022	Reinhardshagen	4	233	408	20,0	680	16,6	1,7
633 023	Schauenburg	4	92	447	– 31,3	1 050	– 17,5	2,3
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 146	3 497	21,6	7 483	11,3	2,1
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	5	84	361	– 40,0	641	– 29,6	1,8
633 028	Wolfhagen	8	294	1 545	– 11,3	2 998	– 10,1	1,9
633 029	Zierenberg	6	277	1 079	– 9,6	2 248	6,3	2,1
634	Schwalm-Eder-Kreis	137	8 325	24 138	– 2,6	77 131	– 1,6	3,2
634 001	Borken	6	128	761	32,1	1 281	25,3	1,7
634 002	Edermünde	3	49	182	– 34,1	372	– 29,9	2,0
634 003	Felsberg	7	230	441	– 23,8	756	– 15,9	1,7
634 004	Frielendorf	10	983	2 812	8,7	11 583	20,1	4,1
634 005	Fritzlar	11	257	1 717	– 0,2	2 930	– 1,4	1,7
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	228	2 328	– 39,3	3 599	– 31,3	1,5
634 009	Homberg	8	266	967	71,8	2 237	64,7	2,3
634 010	Jesberg	1	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	15	763	1 985	– 17,4	4 453	– 7,1	2,2
634 013	Malsfeld	4	521	1 412	86,8	3 653	106,9	2,6
634 014	Melsungen	9	524	2 793	– 22,7	4 712	– 20,2	1,7
634 015	Morschen	5	353	873	156,8	1 470	83,3	1,7
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	919	24,0	2 270	– 14,5	2,5
634 018	Niedenstein	4	294	241	– 53,9	914	– 54,1	3,8
634 019	Oberaula	6	368	1 151	1,7	4 824	.	4,2
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	171	558	– 4,8	1 076	18,8	1,9
634 023	Schwarzenborn	4	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	99	276	187,5	1 005	33,8	3,6
634 026	Willingshausen	5	101	299	48,8	511	5,1	1,7
634 027	Bad Zwesten	10	1 277	2 370	17,2	22 397	– 5,7	9,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
209 954	—	3,8	510 500	—	3,9	2,4	Kreis Kassel
.	Ahnatal
25 953	—	7,0	103 420	—	6,3	4,0	Bad Karlshafen
27 269	—	0,9	61 373	—	2,1	2,3	Baunatal
2 063		57,8	4 462		20,8	2,2	Breuna
1 304	—	36,8	2 436	—	45,3	1,9	Calden
6 897	—	17,6	16 654	—	16,4	2,4	Bad Emstal
.	Espenau
.	Fuldabrück
7 050	—	2,5	13 051	—	2,8	1,9	Fuldatal
.	Grebenstein
.	Habichtswald
.	Helsa
20 920	—	4,1	55 814	—	5,0	2,7	Hofgeismar
6 377		54,8	20 972		57,7	3,3	Immenhausen
4 065	—	11,9	8 322	—	13,0	2,0	Kaufungen
.	Liebenau
31 529	—	13,8	43 443	—	14,0	1,4	Lohfelden
7 232	—	8,0	26 135	—	13,4	3,6	Naumburg
.	Nieste
3 990	—	14,3	8 082	—	14,2	2,0	Niestetal
9 711		3,3	26 273	—	8,2	2,7	Oberweser
1 658		19,5	2 766		19,4	1,7	Reinhardshagen
3 041	—	20,5	7 458	—	14,2	2,5	Schauenburg
.	Söhrewald
14 584		10,1	34 243		18,3	2,3	Trendelburg
—	—	—	—	—	—	—	Vellmar
2 351	—	10,6	3 801	—	9,0	1,6	Wahlsburg
9 076	—	24,4	17 711	—	24,7	2,0	Wolfhagen
4 208		15,2	8 919		21,1	2,1	Zierenberg
135 102	—	1,6	425 857	—	0,3	3,2	Schwalm-Eder-Kreis
3 324		16,8	6 322		21,3	1,9	Borken
1 221	—	22,2	2 680	—	34,2	2,2	Edermünde
2 986	—	16,4	6 473	—	1,8	2,2	Felsberg
10 849		9,1	40 240		36,4	3,7	Frielendorf
9 151		14,5	16 613		16,6	1,8	Fritzlar
.	Gilserberg
.	Gudensberg
11 295	—	23,9	17 512	—	15,5	1,6	Guxhagen
6 022	—	5,7	13 754		0,2	2,3	Homberg
.	Jesberg
13 562	—	5,3	25 853	—	2,6	1,9	Knüllwald
6 280		38,4	14 894		50,6	2,4	Malsfeld
16 869	—	21,8	27 186	—	21,9	1,6	Melsungen
4 885		154,8	8 853		93,5	1,8	Morschen
.	Neuental
7 002		6,1	18 569		0,1	2,7	Neukirchen
2 849	—	36,3	7 151	—	40,2	2,5	Niedenstein
7 872	—	8,0	23 782	—	10,6	3,0	Oberaula
.	Ottrau
4 227		3,0	7 096		2,3	1,7	Schwalmstadt
.	Schwarzenborn
.	Spangenberg
1 003		3,2	3 413		3,3	3,4	Wabern
1 831		17,1	3 278	—	2,7	1,8	Willingshausen
13 597		19,1	154 091	—	2,5	11,3	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	413	27 289	82 154	0,5	374 448	4,2	4,6
635 002	Bad Arolsen	16	1 450	5 381	– 7,4	15 623	– 9,3	2,9
635 003	Bad Wildungen	60	6 012	12 385	– 1,3	130 682	– 3,4	10,6
635 004	Battenberg	7	437	1 356	15,8	3 127	8,2	2,3
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	70	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	23	1 842	3 260	22,5	12 186	25,3	3,7
635 008	Diemelstadt	5	122	643	– 14,0	1 298	– 5,4	2,0
635 009	Edertal	29	2 281	5 493	– 7,8	16 926	1,0	3,1
635 010	Frankenau	5	397	1 148	14,0	6 129	2,8	5,3
635 011	Frankenberg	7	312	1 711	8,4	3 407	6,0	2,0
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	379	2 235	19,5	5 726	4,3	2,6
635 016	Lichtenfels	7	228	1 093	– 5,9	2 673	– 16,0	2,4
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	54	245	– 7,2	614	– 19,3	2,5
635 019	Vöhl	22	3 057	7 459	– 40,1	39 833	– 6,9	5,3
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	36	2 102	9 112	11,7	24 453	14,7	2,7
635 022	Willingen	171	8 071	29 658	16,2	108 021	19,8	3,6
636	Werra-Meißner-Kreis	123	7 687	21 134	4,2	84 529	0,8	4,0
636 001	Bad Sooden-Allendorf	33	2 440	5 427	6,9	40 946	– 0,1	7,5
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	14	939	4 537	19,6	12 135	4,9	2,7
636 004	Großalmerode	7	208	994	– 10,0	3 590	7,0	3,6
636 005	Herleshausen	7	196	623	21,2	2 104	137,7	3,4
636 006	Hessisch Lichtenau	10	487	1 223	– 12,1	4 122	1,1	3,4
636 007	Meinhard	8	1 424	1 965	8,9	4 868	1,1	2,5
636 008	Meißner	6	223	571	– 14,1	1 392	– 15,3	2,4
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	425	648	– 11,7	2 013	– 16,9	3,1
636 012	Waldkappel	3	161	370	– 16,9	1 220	– 32,7	3,3
636 013	Wanfried	7	252	722	– 10,9	1 384	1,2	1,9
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	15	872	3 809	2,9	10 245	– 2,8	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 274	86 315	308 181	– 9,2	976 186	– 5,3	3,2
	Land H e s s e n	3 539	250 497	1 239 697	1,6	3 006 885	2,4	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
527 845	0,2	2 210 946	– 1,9	4,2	Kreis Waldeck-Frankenberg	
34 992	4,2	81 211	– 3,5	2,3	Bad Arolsen	
82 941	– 3,7	933 043	– 5,4	11,2	Bad Wildungen	
6 331	– 3,9	16 535	12,8	2,6	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
1 072	38,3	3 271	38,7	3,1	Burgwald	
15 870	2,0	52 992	1,9	3,3	Diemelsee	
4 312	– 8,4	8 089	– 6,9	1,9	Diemelstadt	
21 509	– 11,2	61 700	– 8,9	2,9	Edertal	
4 794	– 19,3	18 889	– 18,6	3,9	Frankenau	
12 122	5,7	22 746	2,4	1,9	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
13 792	5,7	31 453	2,0	2,3	Korbach	
4 809	– 7,1	12 772	– 18,1	2,7	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal
1 260	– 8,9	3 448	– 8,2	2,7	Twistetal	
41 397	– 24,4	159 818	– 8,4	3,9	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
39 799	12,7	94 237	9,0	2,4	Waldeck	
238 238	6,5	695 724	4,4	2,9	Willingen	
119 694	– 0,2	504 159	0,3	4,2	Werra-Meißner-Kreis	
35 181	4,6	285 373	1,6	8,1	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
18 062	4,5	47 868	2,4	2,7	Eschwege	
5 604	3,1	16 440	14,4	2,9	Großalmerode	
3 522	– 6,6	7 913	14,2	2,2	Herleshausen	
8 323	– 11,3	23 025	– 23,9	2,8	Hessisch Lichtenau	
8 830	1,2	19 234	1,9	2,2	Meinhard	
4 859	– 1,1	10 755	0,1	2,2	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
3 698	– 9,4	10 623	– 11,0	2,9	Sontra	
2 341	– 3,5	6 298	– 14,1	2,7	Waldkappel	
2 810	– 18,1	5 457	– 1,7	1,9	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
24 956	– 1,9	68 655	3,2	2,8	Witzenhausen	
2 005 932	– 2,9	5 968 334	– 3,6	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l	
8 726 198	0,9	20 153 914	0,3	2,3	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	August 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	910 859	0,5	2 344 709	1,3	2,6	
2	Europa	178 248	– 0,8	388 078	– 1,2	2,2	
3	Belgien	9 031	– 8,1	22 775	– 6,7	2,5	
4	Bulgarien	811	17,5	2 023	29,3	2,5	
5	Dänemark	11 866	– 10,2	21 490	– 12,0	1,8	
6	Estland	358	32,6	728	19,1	2,0	
7	Finnland	1 553	– 10,2	2 632	– 14,4	1,7	
8	Frankreich	10 468	– 7,1	17 592	– 10,5	1,7	
9	Griechenland	781	– 26,8	1 783	– 31,0	2,3	
10	Irland	1 161	– 14,2	2 279	– 18,3	2,0	
11	Island	355	– 48,8	784	– 47,0	2,2	
12	Italien	12 310	5,0	23 735	0,3	1,9	
13	Kroatien	535	-	1 201	-	2,2	
14	Lettland	295	4,6	609	– 12,4	2,1	
15	Litauen	590	1,7	1 467	30,1	2,5	
16	Luxemburg	1 702	2,2	3 169	– 10,0	1,9	
17	Malta	188	15,3	376	60,7	2,0	
18	Niederlande	33 839	– 11,0	100 381	– 8,9	3,0	
19	Norwegen	2 764	– 9,9	4 983	– 10,4	1,8	
20	Österreich	8 592	4,3	15 529	– 1,6	1,8	
21	Polen	4 655	8,8	12 950	1,2	2,8	
22	Portugal	1 232	1,9	2 613	– 0,4	2,1	
23	Rumänien	1 985	24,8	8 159	34,3	4,1	
24	Russland	5 610	4,5	12 009	5,6	2,1	
25	Schweden	6 104	0,3	10 118	1,6	1,7	
26	Schweiz	13 963	1,2	23 672	1,5	1,7	
27	Slowakische Republik	503	– 6,5	1 308	– 23,1	2,6	
28	Slowenien	356	6,9	1 093	15,5	3,1	
29	Spanien	11 152	1,7	19 585	– 0,7	1,8	
30	Tschechische Republik	2 014	21,4	6 313	34,7	3,1	
31	Türkei	1 741	19,8	3 869	20,0	2,2	
32	Ukraine	848	33,8	1 951	27,4	2,3	
33	Ungarn	1 853	11,7	4 996	41,4	2,7	
34	Vereinigtes Königreich	25 108	12,7	46 025	11,1	1,8	
35	Zypern	264	43,5	467	– 2,7	1,8	
36	Sonstiges Europa	3 661	– 1,8	9 414	17,8	2,6	
37	Afrika	4 377	21,9	10 905	26,9	2,5	
38	Republik Südafrika	908	– 0,3	1 847	7,1	2,0	
39	Sonstiges Afrika	3 469	29,5	9 058	31,8	2,6	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis August 2013						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
6 491 250	0,7	15 847 492	—	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
1 269 020	0,8	2 566 217	0,2	2,0	Europa	
55 080	— 5,2	114 896	— 6,6	2,1	Belgien	
6 553	10,2	19 477	25,1	3,0	Bulgarien	
65 799	— 7,8	107 996	— 7,0	1,6	Dänemark	
2 828	7,7	5 366	— 1,6	1,9	Estland	
16 039	— 1,5	28 347	— 5,9	1,8	Finnland	
90 717	2,2	153 729	— 1,3	1,7	Frankreich	
10 241	1,5	23 857	— 8,1	2,3	Griechenland	
10 468	— 1,2	20 123	— 2,6	1,9	Irland	
2 666	— 18,2	5 998	— 6,6	2,2	Island	
89 271	4,1	179 035	0,2	2,0	Italien	
3 854	-	8 422	-	2,2	Kroatien	
2 693	5,7	5 661	— 9,8	2,1	Lettland	
5 703	4,1	12 084	14,8	2,1	Litauen	
11 344	2,7	21 271	—	1,9	Luxemburg	
1 618	— 12,9	2 814	— 9,5	1,7	Malta	
186 520	— 4,7	446 881	— 7,2	2,4	Niederlande	
20 189	— 0,9	33 664	— 1,5	1,7	Norwegen	
66 238	1,2	120 365	— 4,2	1,8	Österreich	
41 861	14,0	128 537	13,5	3,1	Polen	
11 904	0,7	26 713	9,6	2,2	Portugal	
14 694	21,1	57 607	34,8	3,9	Rumänien	
50 058	9,7	111 564	14,6	2,2	Russland	
45 131	— 4,2	69 276	— 5,6	1,5	Schweden	
100 959	— 2,7	167 904	— 4,2	1,7	Schweiz	
5 059	3,1	12 861	1,2	2,5	Slowakische Republik	
4 209	8,9	10 841	26,8	2,6	Slowenien	
74 691	— 2,3	133 148	— 8,1	1,8	Spanien	
18 765	5,9	43 626	3,7	2,3	Tschechische Republik	
27 103	27,4	65 671	34,1	2,4	Türkei	
7 035	25,2	17 030	22,9	2,4	Ukraine	
14 478	5,9	37 022	18,7	2,6	Ungarn	
175 872	2,4	310 768	2,8	1,8	Vereinigtes Königreich	
2 093	0,9	4 259	— 4,3	2,0	Zypern	
27 287	— 4,5	59 404	— 7,8	2,2	Sonstiges Europa	
34 868	13,4	84 146	23,1	2,4	Afrika	
8 742	22,5	16 437	18,0	1,9	Republik Südafrika	
26 126	10,7	67 709	24,4	2,6	Sonstiges Afrika	

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	August 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	85 354	18,4	154 179	20,7	1,8
41	Arabische Golfstaaten	19 271	76,2	44 532	88,6	2,3
42	China Volksrep. und Hongkong	19 033	12,4	29 224	8,7	1,5
43	Indien	3 947	– 4,8	8 368	– 12,4	2,1
44	Israel	2 586	– 5,6	4 332	– 11,6	1,7
45	Japan	14 470	– 5,0	23 098	– 4,7	1,6
46	Südkorea	8 076	1,5	14 866	15,3	1,8
47	Taiwan	2 456	26,1	4 210	14,7	1,7
48	Sonstiges Asien	15 515	27,0	25 549	16,4	1,6
49	Amerika	54 953	4,2	98 668	18,4	1,8
50	Kanada	5 896	– 2,2	8 518	– 1,5	1,4
51	USA	39 166	1,7	71 723	20,3	1,8
52	Mittelamerika und Karibik	1 473	24,8	2 906	11,1	2,0
53	Brasilien	4 624	15,2	8 716	30,6	1,9
54	Sonstiges Amerika	3 794	26,4	6 805	17,7	1,8
55	Australien	4 951	7,5	8 653	3,5	1,7
56	Australien	4 242	10,0	7 496	6,9	1,8
57	Neuseeland und Ozeanien	709	– 5,6	1 157	– 14,5	1,6
58	Ohne Angabe	955	77,5	1 693	68,3	1,8
59	Ausland z u s a m m e n	328 838	5,0	662 176	6,5	2,0
60	I n s g e s a m t	1 239 697	1,6	3 006 885	2,4	2,4

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis August 2013						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
506 425	7,0		934 892	4,1	1,8	Asien
79 556	12,3		170 947	15,3	2,1	Arabische Golfstaaten
118 815	18,1		205 613	11,0	1,7	China Volksrep. und Hongkong
37 488	6,6		77 707	– 4,1	2,1	Indien
15 755	2,4		29 549	3,1	1,9	Israel
86 130	– 1,1		140 198	– 2,7	1,6	Japan
52 585	– 6,0		98 151	– 2,7	1,9	Südkorea
14 452	19,3		28 616	8,0	2,0	Taiwan
101 644	5,5		184 111	0,5	1,8	Sonstiges Asien
389 917	– 2,3		656 309	1,4	1,7	Amerika
34 978	– 4,1		55 915	– 3,0	1,6	Kanada
283 706	– 4,2		466 188	0,3	1,6	USA
11 885	16,4		25 149	14,6	2,1	Mittelamerika und Karibik
37 130	3,9		64 429	4,9	1,7	Brasilien
22 218	7,6		44 628	7,6	2,0	Sonstiges Amerika
29 623	1,8		55 867	4,5	1,9	Australien
24 885	2,2		46 641	4,8	1,9	Australien
4 738	0,1		9 226	3,3	1,9	Neuseeland und Ozeanien
5 095	– 47,6		8 991	– 50,2	1,8	Ohne Angabe
2 234 948	1,6		4 306 422	1,4	1,9	Ausland z u s a m m e n
8 726 198	0,9		20 153 914	0,3	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2013					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Mineral- und Moorbäder	90 173	– 8,3	514 756	– 4,7		5,7
Bundesrepublik Deutschland	81 525	– 7,6	489 244	– 4,7		6,0
Anderer Wohnsitz	8 648	– 14,8	25 512	– 5,5		3,0
Heilklimatische Kurorte	33 634	16,4	123 083	20,2		3,7
Bundesrepublik Deutschland	25 878	7,9	84 720	5,0		3,3
Anderer Wohnsitz	7 756	58,5	38 363	76,4		4,9
Kneippkurorte	8 766	– 2,8	41 890	– 8,5		4,8
Bundesrepublik Deutschland	7 769	– 2,7	39 621	– 7,5		5,1
Anderer Wohnsitz	997	– 3,6	2 269	– 22,8		2,3
Luftkurorte	61 354	3,3	192 705	1,8		3,1
Bundesrepublik Deutschland	56 116	3,3	176 685	1,6		3,1
Anderer Wohnsitz	5 238	3,7	16 020	3,5		3,1
Erholungsorte	40 753	8,2	120 516	2,8		3,0
Bundesrepublik Deutschland	34 506	6,7	95 003	2,0		2,8
Anderer Wohnsitz	6 247	16,8	25 513	5,7		4,1
Sonstige Gemeinden	1 005 017	1,9	2 013 935	3,7		2,0
Bundesrepublik Deutschland	705 065	0,7	1 459 436	3,4		2,1
Anderer Wohnsitz	299 952	4,6	554 499	4,5		1,8
Insgesamt	1 239 697	1,6	3 006 885	2,4		2,4
Bundesrepublik Deutschland	910 859	0,5	2 344 709	1,3		2,6
Anderer Wohnsitz	328 838	5,0	662 176	6,5		2,0

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2013							Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%				Tage
639 863	–	3,1	3 705 539	–	3,3	5,8	Mineral- und Moorbäder
581 852	–	2,6	3 555 868	–	3,2	6,1	Bundesrepublik Deutschland
58 011	–	7,3	149 671	–	6,0	2,6	Anderer Wohnsitz
269 120		7,5	806 866		4,6	3,0	Heilklimatische Kurorte
217 349		6,4	633 389		3,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland
51 771		12,0	173 477		10,2	3,4	Anderer Wohnsitz
60 820	–	5,7	304 605	–	4,0	5,0	Kneippkurorte
55 906	–	5,0	292 328	–	3,4	5,2	Bundesrepublik Deutschland
4 914	–	13,6	12 277	–	16,7	2,5	Anderer Wohnsitz
354 222	–	3,3	1 097 563	–	3,2	3,1	Luftkurorte
328 013	–	3,4	1 023 228	–	3,6	3,1	Bundesrepublik Deutschland
26 209	–	2,9	74 335		3,4	2,8	Anderer Wohnsitz
218 585		4,4	569 098	–	1,5	2,6	Erholungsorte
195 235		4,0	496 237	–	1,8	2,5	Bundesrepublik Deutschland
23 350		8,3	72 861		0,4	3,1	Anderer Wohnsitz
7 183 588		1,2	13 670 243		1,5	1,9	Sonstige Gemeinden
5 112 895		1,1	9 846 442		1,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland
2 070 693		1,6	3 823 801		1,4	1,8	Anderer Wohnsitz
8 726 198		0,9	20 153 914		0,3	2,3	Insgesamt
6 491 250		0,7	15 847 492		—	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 234 948		1,6	4 306 422		1,4	1,9	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		August			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	7 091	– 3,0	349	346	–	4,4
2	Hotels	4 666	– 0,3	93	93	–	7,0
3	Hotels garnis	1 343	– 11,9	69	66	–	12,0
4	Gasthöfe	119	– 13,8	10	10		—
5	Pensionen	963	– 0,6	58	58		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	9		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	32	32		3,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	61	61		—
12	Schulungsheime	—	—	9	9	–	10,0
1	Heilklimatische Kurorte	2 192	0,9	166	165	–	0,6
2	Hotels	1 441	2,9	38	38		5,6
3	Hotels garnis	205	– 4,7	12	12		20,0
4	Gasthöfe	38	—	3	3	–	25,0
5	Pensionen	508	– 2,1	49	48	–	5,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	48	48	–	2,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	767	2,3	55	53	–	7,0
2	Hotels	427	– 0,9	14	14		—
3	Hotels garnis	132	– 0,8	10	9	–	18,2
4	Gasthöfe	50	—	3	3		—
5	Pensionen	158	16,2	11	11	–	8,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	5	4	–	20,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2		.
10	Campingplätze	—	—	3	3		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5		—
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 984	– 4,0	240	239	–	3,6
2	Hotels	2 204	– 0,6	70	69	–	6,8
3	Hotels garnis	278	– 4,5	19	19	–	5,0
4	Gasthöfe	266	– 11,9	23	23	–	11,5
5	Pensionen	236	– 20,5	24	24		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	10	10	–	16,7
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	34	34		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	12	12		—
10	Campingplätze	—	—	34	34		6,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6		—
12	Schulungsheime	—	—	8	8		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013						Januar bis August 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum				
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
28 520	— 1,6	58,7	28 990	98,4	54,1	1		
7 666	— 1,2	44,3	7 760	98,8	38,8	2		
1 862	— 13,6	38,3	2 001	93,1	32,7	3		
185	—	54,3	187	98,9	35,1	4		
1 368	— 2,6	36,2	1 410	97,0	28,4	5		
1 461	— 0,1	36,6	1 475	99,1	30,6	6		
—	—	—	—	—	—	7		
861	3,0	34,7	878	98,1	26,1	8		
414	4,3	45,8	414	100,0	41,4	9		
1 564	2,4	20,3	1 564	100,0	11,3	10		
12 572	— 0,3	82,9	12 734	98,7	80,5	11		
567	— 13,6	37,9	567	100,0	34,5	12		
8 633	3,1	46,0	8 742	98,8	39,5	1		
3 369	17,2	54,8	3 419	98,5	46,8	2		
384	10,0	26,3	384	100,0	27,0	3		
61	— 14,1	14,9	61	100,0	14,1	4		
991	— 4,1	32,6	1 011	98,0	28,9	5		
427	— 4,0	17,6	445	96,0	21,0	6		
.	.	.	.	.	.	7
1 260	— 17,5	26,4	1 281	98,4	33,2	8		
.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	10
450	—	73,8	450	100,0	70,1	11		
.	.	.	.	.	.	12
3 281	— 7,0	41,2	3 556	92,3	39,2	1		
815	3,3	38,4	842	96,8	32,5	2		
169	— 24,9	25,3	201	84,1	20,0	3		
96	—	38,8	96	100,0	29,5	4		
233	— 6,0	30,1	237	98,3	19,8	5		
—	—	—	—	—	—	6		
—	—	—	—	—	—	7		
87	— 20,9	49,7	119	73,1	31,0	8		
.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	10
828	—	80,7	828	100,0	83,5	11		
.	.	.	.	.	.	12
18 765	1,4	33,4	19 067	98,4	27,7	1		
3 985	— 4,1	46,3	4 125	96,6	35,8	2		
515	— 0,6	40,2	518	99,4	31,7	3		
449	— 12,6	30,1	470	95,5	21,0	4		
440	0,5	37,0	444	99,1	27,1	5		
747	— 12,8	40,3	749	99,7	40,0	6		
—	—	—	—	—	—	7		
1 165	1,2	37,3	1 172	99,4	18,9	8		
1 157	0,3	39,9	1 159	99,8	30,3	9		
7 476	8,6	17,8	7 596	98,4	9,0	10		
1 489	0,2	65,2	1 492	99,8	67,6	11		
1 342	—	31,8	1 342	100,0	35,7	12		

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		August			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	1 930	—	1,0	214	214	0,5
2	Hotels	1 210	—	0,2	55	55	—
3	Hotels garnis	67	—	6,9	7	7	16,7
4	Gasthöfe	464	—	4,5	36	36	— 7,7
5	Pensionen	189		5,6	15	15	—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	17	17	6,3
7	Ferienzentren	—		—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	44	44	7,3
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	7	7	— 22,2
10	Campingplätze	—		—	24	24	4,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	—	—	—
12	Schulungsheime	—		—	8	8	.
1	Sonstige Gemeinden	67 366		1,4	2 541	2 522	0,2
2	Hotels	43 394		1,2	741	735	— 1,9
3	Hotels garnis	16 495		3,3	509	507	3,7
4	Gasthöfe	5 235	—	3,1	435	430	— 1,1
5	Pensionen	2 242		2,1	228	226	3,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	120	120	— 1,6
7	Ferienzentren	—		—	6	6	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	201	198	0,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	109	109	0,9
10	Campingplätze	—		—	152	151	0,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9	—
12	Schulungsheime	—		—	31	31	.
1	Insgesamt	82 330		0,7	3 565	3 539	— 0,6
2	Hotels	53 342		1,0	1 011	1 004	— 2,3
3	Hotels garnis	18 520		1,7	626	620	1,5
4	Gasthöfe	6 172	—	3,8	510	505	— 2,3
5	Pensionen	4 296		0,0	385	382	0,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	163	163	— 1,8
7	Ferienzentren	—		—	8	8	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	364	360	0,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	134	134	— 0,7
10	Campingplätze	—		—	220	219	1,9
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	85	85	—
12	Schulungsheime	—		—	59	59	— 3,3

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013					Januar bis August 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
13 804	2,1	28,2	14 109	97,8	19,4	1	
2 234	– 0,3	38,8	2 249	99,3	29,0	2	
259	133,3	33,3	268	96,6	22,8	3	
832	– 5,7	27,0	859	96,9	20,7	4	
266	– 18,9	25,7	268	99,3	19,7	5	
1 101	15,2	26,2	1 114	98,8	26,4	6	
.	.	.	.	.	.	7
1 950	3,1	37,6	1 989	98,0	18,3	8	
750	– 13,0	37,1	750	100,0	28,5	9	
5 488	4,8	16,5	5 588	98,2	9,3	10	
—	—	—	—	—	—	11	
.	.	.	.	.	.	12
177 494	0,7	36,8	182 066	97,5	33,9	1	
75 102	1,0	41,5	76 370	98,3	39,8	2	
29 265	4,8	48,2	30 037	97,4	44,8	3	
9 291	– 1,1	29,3	9 548	97,3	24,6	4	
4 680	0,8	34,9	4 870	96,1	27,9	5	
6 690	– 5,3	35,5	6 804	98,3	29,8	6	
.	.	.	.	.	.	7
4 272	1,0	42,3	4 402	97,0	31,6	8	
7 852	3,3	39,0	7 888	99,5	32,6	9	
35 156	– 2,3	16,7	36 904	95,3	9,3	10	
1 298	1,2	77,0	1 303	99,6	81,1	11	
.	.	.	.	.	.	12
250 497	0,5	38,9	256 530	97,6	35,4	1	
93 171	1,1	42,3	94 765	98,3	39,5	2	
32 454	3,7	47,0	33 409	97,1	43,4	3	
10 914	– 2,1	29,6	11 221	97,3	24,4	4	
7 978	– 1,4	34,5	8 240	96,8	27,6	5	
10 426	– 3,3	34,2	10 587	98,5	29,9	6	
2 661	– 2,6	59,7	2 791	95,3	32,7	7	
9 595	– 1,5	38,0	9 841	97,5	27,3	8	
10 553	1,5	39,1	10 591	99,6	32,5	9	
50 476	– 0,3	16,9	52 624	95,9	9,2	10	
16 637	– 0,1	80,5	16 807	99,0	79,2	11	
5 632	2,3	35,9	5 654	99,6	35,4	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	August 2013					Januar bis August 2013
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen				
			Anzahl			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	19	–	5,0	41,4	51,1
Frankfurt am Main, St.	198	197		2,6	63,6	64,3
Offenbach am Main, St.	19	19		—	46,1	52,0
Wiesbaden, Landeshauptst.	33	33		6,5	64,0	60,8
Bergstraße	23	23		4,5	53,5	49,2
Darmstadt-Dieburg	24	24	–	7,7	40,3	41,7
Groß-Gerau	36	36	–	2,7	54,1	56,5
Hochtaunuskreis	29	28	–	9,7	46,9	49,0
Main-Kinzig-Kreis	34	34	–	5,6	42,3	42,3
Main-Taunus-Kreis	30	30		—	41,2	48,5
Odenwaldkreis	14	14	–	6,7	37,7	33,5
Offenbach	46	46		—	45,2	47,8
Rheingau-Taunus-Kreis	47	47	–	4,1	58,8	48,0
Wetteraukreis	15	14	–	6,7	49,2	49,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	567	564	–	0,9	56,0	57,0
Gießen	22	22	–	8,3	49,2	47,1
Lahn-Dill-Kreis	13	13		—	61,5	59,9
Limburg-Weilburg	18	18		—	50,9	45,8
Marburg-Biedenkopf	13	13	–	13,3	65,5	57,3
Vogelsbergkreis	15	15	–	11,8	44,9	39,1
Reg.-Bez. G i e ß e n	81	81	–	6,9	54,3	49,9
Kassel, documenta-St.	32	32		—	49,3	52,2
Fulda	53	53	–	8,6	56,8	56,0
Hersfeld-Rotenburg	23	23		4,5	53,9	53,5
Kassel	16	16		6,7	53,1	51,3
Schwalm-Eder-Kreis	14	14		7,7	44,9	41,9
Waldeck-Frankenberg	57	57	–	6,6	60,9	51,9
Werra-Meißner-Kreis	14	14		—	53,7	43,6
Reg.-Bez. K a s s e l	209	209	–	2,8	54,6	52,1
Land H e s s e n	857	854	–	2,0	55,6	55,7